

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **19 (1901)**

Heft 21

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Post.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse , Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse , Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordata. — Handelsregister. — Register der commerce. — Schweizerische Emissionsbanken: Jahres-Durchschnitt der General-Monats-Bilanzen von 1893 bis und mit 1900. — Bevölkerung von Basel. — Das Londoner Clearinghaus im Jahre 1900. — Konsulatsberichte. — Rapports consulaires.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkurrenzeröffnungen. — Ouvertures de faillites.
(B.-G. 231 u. 232.) (L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursante einzugeben.

Les créanciers des faillits et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copies authentiques. Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer, sous les peines de droit, dans le délai fixé pour les productions.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office, dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés; faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, sauf excuse suffisante.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursante zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées des créanciers.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (129¹)
Gemeinschuldner: Thorner, Jakob, Mercerie, Bonneterie, Hemden- und Schürzenfabrikation, Ankerstrasse Nr. 115, in Zürich III.
Datum der Konkurseröffnung: 5. Januar 1901.
Summarisches Verfahren (Art. 231 des Beitreibungsgesetzes).
Eingabefrist: Bis und mit 6. Februar 1901.

Kt. Bern. Konkursamt Burgdorf. (146)
Gemeinschuldner: Christen, Ulrich, Baumeister, früher in Oberburg, nun in Zürich.
Datum der Konkurseröffnung: 10. Januar 1901.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 28. Januar 1901, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Gasthof zum «Stadthaus» in Burgdorf.
Eingabefrist: Bis und mit 19. Februar 1901.

Ct. de Berne. Office des faillites de Courtelary. (160)
Failli: Jeanneret, Georges, boucher, à Tramelan-dessus.
Date de l'ouverture de la faillite: 11 janvier 1901.
Liquidation sommaire (art. 231 L. P.).
Délai pour les productions: 8 février 1901 inclusivement.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.
(B.-G. 249 u. 250.) (L. P. 249 et 250.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Bern. Konkursamt Bern-Stadt. (151)
Gemeinschuldner: Brunner, Gaston, Marchand-tailleur, früher Zeughausgasse 26, in Bern, nun unbekanntes Aufenthalts, gew. Teilhaber der erloschenen Firma «G. Brunner & H. L. Matile fils» in Bern (S. H. A. B. 1900, pag. 1267).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 29. Januar 1901.

Gemeinschuldnerin: Die erloschene Firma G. Brunner & H. L. Matile fils, Zeughausgasse 26, in Bern (S. H. A. B. 1900, pag. 1539).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 29. Januar 1901.

Ct. de Berne. Office des faillites de Moutier. (154)
Failli: Grandpierre, Jean-Baptiste-Emile, ci-devant industriel et propriétaire des Verreries de Moutier (F. o. s. du c. 1900, page 1539).
Délai pour intenter l'action en opposition: 29 janvier 1901 inclusivement.

Kt. Bern. Konkursamt Thun. (153)
Gemeinschuldnerin: Wirtschafsgenossenschaft der Arbeiterunion Thun und Umgebung (S. H. A. B. 1900, pag. 1403).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 29. Januar 1901.

Ct. de Fribourg. Office des faillites de la Broye, à Estavayer. (147)
Failli: Gumy, Julien, ci-devant pintier à St-Aubin (F. o. s. du c. 1900, page 1335).
Délai pour intenter l'action en opposition: 29 janvier 1901 inclusivement.

Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation
(B.-G. 261.) (L. P. 261.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich. Konkursamt Thalweil. (159)
Gemeinschuldner: Gross, Heinrich, Maurermeister, von Gütlikhausen-Thalheim, im Höfli, Langnau a/A. (S. H. A. B. 1900, pag. 1644).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 29. Januar 1901.

Kt. Bern. Konkursamt Bern-Stadt. (150)
Gemeinschuldner: Haussener, Ludwig, gew. Wirt zum «Frohsinn», Mattenhof, in Bern (S. H. A. B. 1900, pag. 1059).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 29. Januar 1901.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Luzern. Konkursamt Ruswyl. (148)
Gemeinschuldner: Erny, Josef, Negociant, bei Werthenstein, Gemeinde Ruswyl (S. H. A. B. 1899, pag. 176).
Datum des Schlusses: 16. Januar 1901.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich. Konkursamt Affoltern a/Albis. (149)
Aus dem Konkurse der Gebrüder Schellenberg, Baugeschäft in Affoltern a. A. (S. H. A. B. 1900, pag. 1279), werden die nachbezeichneten Liegenschaften Montag, den 4. Februar 1901, nachmittags 2 Uhr, in der «Krone» in Affoltern a. A. auf öffentliche Steigerung gebracht, nämlich:
1) 1 Wohnhaus mit 2 Anbauten sub Nr. 314, für Fr. 18.000 assekuriert.
2) 1 Werkstätte, an Objekt 1 angebaut, sub Nr. 315 für Fr. 3000 assekuriert.
3) 1 Scheune, sub Nr. 316 für Fr. 2400 assekuriert.
4) 1 Säge- und Werkstattgebäude, nebst Turbine, Wassermesser und Schopf-anbau, sub Nr. 317 für Fr. 8800 assekuriert.
5) 1 Maschinenhausanbau, sub Nr. 317 für Fr. 2100 assekuriert. Dazu die vorhandenen Sägewerke, Bauholzfräse, Holzbearbeitungsmaschinen, Dampfmaschine und Transmissionen.
6) 1/2 am laufenden Brunnen und Anteil am Spittelbrunnen.
7) Ca. 54 Aren Gebäudegrundfläche, Hofraum, Lagerplatz, Garten und Baumgarten, im Riedbrunnen genannt.
8) Ca. 2 Aren Land, worin sich ein Weiher befindet.

ferner:

- 9) Ca. 12 Aren Mattland in der untern Breiten.
- 10) » 2 » Reben im Gibel.
- 11) » 56 » Acker genannt Büelacker.
- 12) » 97 » Mattland genannt Eggmatte.
- 13) 47 Aren 98 m² Wiesen im Feldermoos, Kat.-Nr. 3196.
- 14) 49 Aren 18.5 m² Wiesen allda, Kat.-Nr. 2374.
- 15) 1 Wohnhaus bei der Station Affoltern, z. a. Sonne genannt; unter Nr. 715 für Fr. 17.000 assekuriert; nebst ca. 12 Aren Gebäudegrundfläche und Garten dabei.
- 16) 1 unvollendetes Wohnhaus im Sonnenberg, sub Nr. 781 für Fr. 6200 assekuriert, nebst
Ca. 16 Aren Grundfläche und Umgelände dabei.
Die Steigerungsbedingungen können vom 21. Januar 1901 an hierorts eingesehen werden und behufs Besichtigung obiger Liegenschaften wende man sich an das Konkursamt Affoltern a. A.

Kt. Zürich. Konkursamt Enge in Zürich II (164¹)
im Auftrage des Konkursamtes Hottingen in Zürich V.

Aus dem Konkurse des Wyss-Bollinger, Jacques, Kaufmann, an der Forchstrasse, in Zürich V (S. H. A. B. 1900, pag. 1415), wird Montag, den 25. Februar 1901, nachmittags 4 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Enge-Zürich II das nachbezeichnete Grundstück öffentlich versteigert:
50 Aren 80,95 m² Wiesen auf Asp in Wollisbofen.
Die Steigerungsbedingungen liegen vom 14. Februar an zur Einsicht auf.

Kt. Zürich. Konkursamt Wiedikon in Zürich III. (155/58)

II. Gant.

Aus dem Konkurse des Boller-Schinz, Arnold, in Zürich-Enge (S. H. A. B. 1901, pag. 46), werden im Auftrage des Konkursamtes Enge Donnerstag, den 21. Februar 1901, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Restaurant Graf an der Herrligstrasse, in Altstetten, auf zweite öffentliche Steigerung gebracht:

- 1) Kat.-Nr. 4131. 28 Aren 29,9 m² Wiesen,
- 2) » 479. 7 » 74,9 » »
- 3) » 474. 11 » 27,7 » »
- 4) » 4127. 17 » 24,7 » »
- 5) » 4126. 16 » 27,8 » »
- 6) » 4125. 9 » 73,1 » »
- 7) » 4124. 10 » 55,7 » »
- 8) » 4123. 19 » 86,6 » »
- 9) » 4121. 18 » 4,2 » »
- 10) » 4117. 13 » 57,4 » »

11)	»	4118.	21	»	76,6	»	»
12)	»	4119.	8	»	84,5	»	»
13)	»	4116.	9	»	11,2	»	»
14)	»	470.	18	»	55,8	»	»
15)	»	469.	23	»	35,5	»	»
16)	»	4120.	13	»	31,9	»	»

in der äussern Wiese und im Würzgraben zu Altstetten.
Höchstangebote an der I. Steigerung total Fr. 36,800.
Die Gantbedingungen liegen hierorts zur Einsicht auf.

Zweite Liegenschaften-Gant.

Aus dem Konkurse der Firma G. & C. Dietrich, Zimmereigenschaft an der Mutschellenstrasse Nr. 20, in Zürich II (S. H. A. B. 1900, pag. 1624) werden Mittwoch, den 20. Februar 1901, nachmittags 4 1/2 Uhr, im Restaurant zur «Wartburg» an der Badenerstrasse Nr. 249, Ecke Berthastrasse, in Zürich III, auf zweite öffentliche Steigerung gebracht:

- 1) Ein Doppelwohnhaus an der Bertha- und Zurlindenstrasse Nr. 211, in Zürich III, unter Nr. 1317 für Fr. 121,200 assekuriert, mit 2 Aren 61,8 m² Gebäudeplatz und Hofraum (Kat.-Nr. 5072).
- 2) 28 Aren 75 m² Wiesen, Nr. 1^a, an der Frohburgstrasse in Oberstrass.
- 3) 64 Aren 97 m² Baugarten und Wiesen, Nr. 1^b, daselbst.
- 4) 44 Aren 89 m² Reben, Nr. 1^c, allda.
- 5) 37 Aren 20,20 m² Wiesland an der Mutschellenstrasse, in Enge, Zürich II (Kat.-Nr. 1753).

Die Höchstangebote an der ersten Steigerung betragen:
Ziff. 1: Fr. 94,000; Ziff. 2 & 4: Fr. 86,000; Ziff. 5: Fr. 30,000.
An dieser zweiten Gant erfolgt unbedingte Zusage.
Die Steigerungsbedingungen liegen hierorts zur Einsicht auf.

Aus dem Konkurse des Gautschi, Gottlieb, Steinmetzmeister, in Altstetten (S. H. A. B. 1901, pag. 61), werden Donnerstag, den 21. Februar 1901, nachmittags 3 1/2 Uhr, im Restaurant des Herrn Graf an der Herrligstrasse in Altstetten öffentlich versteigert:

- 1) Ein Doppelwohnhaus mit Werkstätte im Hermetschloo zu Altstetten, unter Nr. 502 für Fr. 46,500 assekuriert.
- 2) Eine Scheune und Stall mit Knechtenkammer daselbst, unter Nr. 503 für Fr. 5000 assekuriert.
- 3) Flurbuch Nr. 3891: 6 Aren 19 m² Gebäudeplatz und Hofraum.
- 4) Ein Wägenschof, allda, unter Nr. 505 für Fr. 3700 assekuriert.
- 5) Ein Werkschof, allda, unter Nr. 506 für Fr. 1300 assekuriert.
- 6) Flurbuch Nr. 3890: 52 Aren 94 m² Gebäudegrundfläche und Werkplatz.
- 7) » » 515: 20 » 48,4 » Acker im Hermetschloo.
- 8) » » 516: 21 » 7 » » allda.
- 9) » » 529: 19 » 77,3 » » »
- 10) » » 514: 21 » 26,7 » » »

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 10. Februar 1901 hierorts zur Einsicht auf.

Aus dem Konkurse des Gautschi, Gottlieb, Steinmetzmeister, in Altstetten (S. H. A. B. 1901, pag. 61), werden Mittwoch, den 20. Februar 1901, nachmittags 5 1/2 Uhr, im Restaurant zur «Wartburg» an der Badener- Ecke Berthastrasse in Zürich III öffentlich versteigert:

In Wiedikon gelegen:

- 1) Ein Doppelwohnhaus mit gewölbtem Keller, an der Berthastrasse Nr. 4, in Zürich III, unter Nr. 1279 für Fr. 96,600 assekuriert, mit 2 Aren 2,5 m² Gebäudeplatz und Hofraum (Kat.-Nr. 5045).
Ein Viertel
- 2) an einem Doppelwohnhaus mit Wirtschaft an der Badenerstrasse Nr. 249, Ecke Berthastrasse, in Zürich III, unter Nr. 1313 für Fr. 136,200 assekuriert, und
3 Aren 1,8 m² Gebäudeplatz und Hofraum (Kat.-Nr. 5044);
- 3) an einem Doppelwohnhaus an der Berthastrasse Nr. 10, Ecke Centralstrasse, in Zürich III, unter Nr. 1266 für Fr. 120,100 assekuriert, mit 2 Aren 87,6 m² Gebäudeplatz und Hofraum (Kat.-Nr. 5048);
- 4) an Kat.-Nr. 4805: 3 Aren 90,3 m² Bauplatz an der Badenerstrasse, in Zürich III;
- 5) an Kat.-Nr. 4566: 3 Aren 95,8 m² Bauplatz daselbst.

In Aussersihl gelegen:

- 6) Ein Wohnhaus mit Durchfahrt, an der Marthstrasse Nr. 109, in Zürich III, unter Nr. 2774 für Fr. 80,300 assekuriert, mit
2 Aren 7,1 m² Gebäudeplatz und Hofraum (Kat.-Nr. 6740).

In Fluntern gelegen:

- 7) Kat.-Nr. 1530: 4 Aren 38 m² 60 dm² (4873/9 □') Bauplatz an der Hochstrasse im Hinterberg-Fluntern, mit einem neuerbauten, noch nicht assekurierten Wohnhaus.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 10. Februar 1901 an hierorts zur Einsicht auf.

Ct. de Berne. Office des faillites de Porrentruy. (152)

Jendredi, 24 janvier 1901, à 11 heures du matin, au bureau de l'office ci-dessus, il sera procédé à la vente au enchères publiques des créances s'élevant fr. 1114,85, dépendant de la faillite Varin, Henri, ci-devant négociant à Porrentruy (F. o. s. du c. 1900, page 1511).

Un état de ces créances ainsi que les conditions de la vente sont déposés au dit bureau à la disposition des intéressés.

Kt. Luzern. Konkursamt Kriens und Malters in Kriens. (162)

Konkurssteigerungs-Rückruf.

Gemeinschuldnerin: A.-G. Dampfziegelei u. Cementwarenfabrik Kriens (S. H. A. B. 1901, pag. 46).

An der auf Dienstag, den 12. Februar 1901 angesetzten Steigerung gelangt die sub Ziff. II genannte Parzelle Nr. 21 nicht zur Versteigerung, sondern nur Parzelle Nr. 30. Für letztere betragen:

- a. Die Katasterschatzung: Fr. 500.
- b. Die konkursamtliche Schätzung: Fr. 1000.
- c. Die Kapitalschulden: Fr. 932.30.

Kt. Basel-Land. Konkursamt Arlesheim. (163)

Aus der Masse Zeller, Louise, gew. in Birsfelden (S. H. A. B. 1900, pag. 1539) wird versteigert werden:

I. Montag, den 28. Januar 1901, nachmittags 2 Uhr, in Birsfelden:
1 Absatzbaumaschine, 1 Absatzaufmach-, 1 Stanz-, 1 Absatzhobel-, 1 Rahmen-spalt- und 1 Ausglasmachine, 100 Stanzmesser, 12 Zwickstöcke etc. etc.
Die Versteigerung erfolgt gegen bar eventuell auf 20 Tage Termin.

II. Samstag, den 23. Februar 1901, nachmittags 2 Uhr, im «Bären» in Birsfelden:

- 32 Aren 71 m² Acker am Burenweg.
- 17 Aren 99 m² Acker am Langenhag.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 13. Februar 1901 an zur Einsicht offen.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe.
B.-G. 295—297 u. 800.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers.

(L. P. 295—297 et 800.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberichtig wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Kt. Bern. Gerichtspräsident von Büren. (145)

Dem Schneider, Friedrich, Bendichts sel., Zimmermeister, von und in Diesbach, ist durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten von Büren vom 11. Januar 1901 eine Nachlassstundung von zwei Monaten gewährt und Herr G. Segesser, Amtsnotar, in Büren a/A., als Sachwalter bestellt worden.

Demgemäß werden die Gläubiger aufgefordert, ihre Forderungen bis und mit 9. Februar 1901 beim Sachwalter schriftlich anzumelden, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberichtig wären.

Die Bekanntmachung der in Art. 300 des Betreibungsgesetzes vorgesehenen Gläubigerversammlung erfolgt später.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Lausanne. (161)

Débiteurs: Société en nom collectif Jones et Jaccard, cycles, à Lausanne.

Date du jugement accordant le sursis: 16 janvier 1901.

Commissaire au sursis concordataire: Victor Deprez, préposé aux faillites, à Lausanne.

Délai pour les productions: 8 février 1901 inclusivement.

Assemblée des créanciers: Samedi, 23 février 1901, à 3 heures après-midi, dans une des salles de l'Evêché, à Lausanne.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 13 février 1901, au bureau du commissaire, place Chauderon, 1, à Lausanne.

Betreibung und Konkurs. — Pomrsite pour dettes et faillites.

Verschiedene Bekanntmachungen. — Avis divers.

Kt. Aargau. Bezirksgericht Zofingen (Konkursgericht). (166)

Konkurs-Eröffnung.

Das Bezirksgericht Zofingen hat unterm 16. Januar 1901, vormittags 9 Uhr, auf Begehren des Herrn Notar Brändli in Oftringen, als Vertreter von zwei Gläubigern, gegen Brunner, Arnold, Maurer, wohnhaft gewesen in Rothrist, dato unbekannt abwesend, Schuldner, betreffend Gesuch um Konkurs-Eröffnung,

erkannt:

- 1) Ueber den genannten Arnold Brunner wird der Konkurs eröffnet und das Konkursamt Zofingen mit dem Vollzuge beauftragt.
- 2) Dieses Erkenntnis ist dem Schuldner durch einmalige öffentliche Publikation mitzuteilen.
- 3) Eine Berufung gegen dieses Erkenntnis kann innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung im «Schweizerischen Handelsamtsblatt» an gerechnet, an das aargauische Obergericht hier eingereicht werden.

Zofingen, den 16. Januar 1901.

Der Gerichtspräsident: Haller.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1901. 18. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Walther, Knoblauch & Co., in Ober-Entfelden (S. H. A. B. 1895, pag. 900) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma R. Knoblauch, in Ober-Entfelden, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Rudolf Knoblauch, von und in Ober-Entfelden. Natur des Geschäftes: Kartonfabrik und Seidenzwirnerie.

18. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Jura-Cementfabriken in Aarau (S. H. A. B. 1897, pag. 317) hat an Stelle des demissionierenden Daniel Schmuziger den bisherigen Prokuristen Arnold Schmuziger, von und in Aarau, zum Vicepräsidenten des Verwaltungsrates gewählt. Derselbe ist befugt, einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift zu führen. Damit ist die an Arnold Schmuziger erteilte Procura erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Morges.

1901. 15 janvier. Le chef de la maison A. Golay, à Morges, est Albert Golay, du Chénit, domicilié à Morges. Genre de commerce: Tissus et confections. Magasin sous l'enseigne «Au Petit Louvre», Rue du Lac n° 63.

16 janvier. Le chef de la maison A. Savoye, à Morges, est Albert Savoye, du Locle, domicilié à Morges. Genre de commerce: Commerce de vins. Bureau: Rue de Lausanne 22.

16 janvier. La Société anonyme de la Fabrique de chocolat Amédée Kohler et fils, dont le siège est à Echandens (F. o. s. du c. du 28 mars 1898, n° 99, page 405), donne procuration collective à ses deux sous-directeurs, Justin Lattisierant, citoyen français, et Paul Vallotton, de Vallorbe, ainsi qu'à Alfred Burnier, de Lutry, et à Albert Scholl, de Pieterlen (Berne), les quatre domiciliés à Lausanne; la «Société anonyme de la fabrique de chocolat Amédée Kohler et fils» sera engagée par la signature collective des deux sous-directeurs ou par la signature collective de l'un des sous-directeurs et d'un des autres fondés de pouvoirs les dits «Burnier et Scholl».

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle.

1901. 17 janvier. Le chef de la raison de commerce A. F. Pfister, au Locle, est Ami-Frédéric Pfister, de Zurich, domicilié au Locle. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie. Bureau et atelier. Reques n° 20.

Jahres-Durchschnitt der General-Monats-Bilanzen von 1893 bis und mit 1900.

Ermittelt und zusammengestellt vom Inspektorat der Emissionsbanken, nach den Publikationen im Handelsamtsblatt.

1893: 35 Banken. 1894 bis 1897: 34 Banken. 1898: 35 Banken. 1899: 34 Banken und 1900: 35 Banken.

Aktiven						Passiven																	
1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900								
61,298,657	69,024,890	72,365,663	76,661,512	80,376,615	83,575,557	86,411,690	87,411,833	Kassa.						205,087,766	205,045,300	197,130,255	189,361,820	190,885,546	170,867,704	161,234,186	156,843,613		
25,190,191	23,610,269	21,138,053	18,712,049	19,720,538	20,650,758	20,353,022	21,568,146	Gesetzliche Bardeckung der Noten-Zirkulation.						23,628,134	25,033,579	23,182,558	18,920,417	16,704,396	15,549,887	19,473,908	19,981,887	19,981,887	
8,039,439	8,148,371	5,503,433	5,986,162	7,340,700	11,866,421	9,051,454	10,336,917	Eigene Noten.						225,865,900	225,080,679	220,312,818	205,282,287	197,589,941	186,417,591	180,711,096	176,825,500	176,825,500	
11,942,458	11,328,037	10,046,454	10,768,233	11,579,717	11,816,137	12,983,925	13,491,817	Noten anderer Schweiz. Emissionsbanken.						22,298,741	23,573,665	21,558,558	21,919,972	20,413,557	22,581,559	19,819,674	19,742,136	19,742,136	
1,618,420	1,551,434	1,550,629	1,433,987	1,343,987	1,638,609	1,561,275	1,571,220	Andere Kassabestände.						3,056,609	4,106,866	4,024,463	3,978,108	4,688,725	5,902,949	5,473,091	5,473,091	5,473,091	
111,089,155	113,663,321	110,604,287	113,511,008	120,370,557	129,050,482	130,361,366	134,402,342	Kurzfristige Guthaben.						17,620,421	105,786,165	110,964,372	90,306,197	80,598,217	88,883,067	82,933,770	75,286,072	75,286,072	
3,219,923	2,123,840	2,865,794	2,770,944	2,712,318	4,857,111	3,750,278	4,632,226	Emissionsbanken und Zweiganstalten (kompensiert).						611,216	493,834	475,526	498,033	409,568	339,810	—	—	—	
24,718,036	29,487,266	25,836,531	19,085,286	23,229,654	26,087,965	31,512,701	43,011,368	Korrespondenten-Debitoren.						—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2,315,089	2,256,264	2,507,305	2,606,937	2,355,652	2,724,919	2,987,391	2,948,562	Diverse.						—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30,251,048	33,587,370	31,229,720	24,363,167	28,277,624	33,643,905	38,230,370	49,983,157	Wechselforderungen.						157,028,135	147,540,547	146,935,548	128,691,643	113,210,543	126,454,528	115,606,366	107,922,522	107,922,522	
150,700,399	150,333,280	163,119,329	157,781,156	160,689,576	164,714,561	161,844,777	148,228,687	Diskonto-Schweizer-Wechsel (inklusive Wechsel zum Inkasso).						5,445,965	5,607,222	6,550,582	6,223,223	5,623,387	3,738,829	2,514,800	1,699,312	1,699,312	
22,850,595	19,158,998	15,545,733	13,930,938	14,738,827	17,970,378	18,521,552	33,268,343	Wechsel auf Ausland.						15,705,779	15,371,771	17,956,899	17,786,076	17,723,324	14,278,611	12,293,377	12,547,738	12,547,738	
42,737,394	42,796,569	43,501,455	39,613,116	37,153,308	41,823,206	41,382,932	49,291,687	Wechsel mit Faustpfand, Warrants und Guthäbel.						21,151,044	20,981,988	24,216,231	24,000,989	23,353,711	18,017,440	14,840,077	14,247,040	14,247,040	
216,288,358	212,918,560	222,186,507	211,925,469	212,592,411	224,513,145	225,849,261	230,791,719	Andere Forderungen auf Zeit.						63,112,901	63,547,508	43,197,144	35,411,517	34,212,807	33,474,738	33,044,303	32,208,880	32,208,880	
105,570,450	112,771,710	113,361,978	127,447,025	140,869,528	170,984,184	206,440,643	225,937,749	Conto-Corrent-Debitoren.						290,604,871	290,617,039	189,281,183	272,319,113	256,150,675	217,209,414	208,213,839	184,413,605	184,413,605	
85,095,464	97,351,022	96,128,351	102,520,807	108,560,056	113,820,990	127,069,054	159,780,226	Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit.						548,553,592	189,454,071	418,238,289	409,392,177	388,558,170	380,410,586	358,573,825	343,559,759	343,559,759	
346,859,195	377,315,278	405,663,312	433,915,083	500,182,411	633,915,970	570,361,837	615,641,436	Hypothekendarlehen aller Art.						27,143,082	17,100,807	9,570,766	8,303,493	7,373,288	5,337,750	5,551,107	5,912,838	5,912,838	
137,161,030	136,813,668	143,269,353	148,270,576	152,188,183	184,136,773	145,001,340	197,783,751	Effekten (öffentliche Wertpapiere).						555,588	480,520	321,303	363,473	303,551	589,290	683,749	763,685	763,685	
3,603,690	2,696,350	1,135,377	2,065,068	1,693,356	1,301,197	835,381	735,017	Liquidationen, Restanzen und Diverse.						919,973,947	851,149,940	778,001,368	726,218,451	685,434,986	637,031,806	601,084,318	566,838,256	566,838,256	
675,240,849	721,198,440	768,549,966	809,940,860	904,109,405	975,325,089	1,051,801,558	1,109,894,728	Gesellschafts-Conti und eigene Gelder.						2,793,745	3,369,479	3,071,781	2,793,689	3,445,186	2,556,394	2,165,168	2,110,462	2,110,462	
8,595,950	8,196,351	7,873,823	7,398,767	7,088,657	7,743,979	7,891,559	9,026,537	Poste Anlagen und Gesellschafts-Conti.						36,256,777	31,168,676	32,550,021	29,381,843	29,120,427	27,401,878	26,417,881	26,066,949	26,066,949	
3,782,369	3,876,690	4,491,526	4,738,033	4,463,009	2,449,922	2,565,054	5,190,541	Mobilien und Immobilien.						182,867,983	173,587,854	167,615,890	157,008,911	149,128,917	147,006,260	132,296,533	131,750,000	131,750,000	
—	—	—	—	—	—	—	—	Kommunikation und Beteiligungen.						221,005,365	211,426,009	203,270,692	189,719,423	181,694,890	177,014,522	180,873,883	183,344,411	183,344,411	
12,328,319	12,073,041	12,365,349	12,136,792	11,511,066	10,196,941	10,446,013	14,217,084	Gesellschafts-Conti (kompensiert).						7,883,683	11,395,479	11,637,444	10,375,187	12,379,416	11,550,000	11,550,000	11,550,000	11,550,000	
11,550,000	11,550,000	11,550,000	12,279,416	10,375,187	11,637,444	11,395,479	7,883,683	Ausstehendes Kapital.						1,557,101,214	1,487,574,847	1,394,372,088	1,287,286,940	1,213,582,727	1,155,485,868	1,104,871,234	1,059,747,728	1,059,747,728	
1,059,747,728	1,04,871,234	1,155,485,868	1,213,582,727	1,287,286,940	1,394,372,088	1,487,574,847	1,557,101,214	Ausstehendes Kapital.						—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Verschiedenes. — Divers.

Bevölkerung von Basel. Einer vergleichenden Zusammenstellung entnehmen wir, dass die Bevölkerung von Basel sich in der letzten Periode um 3,55 % vermehrt hat, so stark wie weder in den 50er noch in den 70er Jahren. Während 1850 noch 36,3 und 1888 28,2 % in der Zählgemeinde ihre Heimat hatten, waren es 1900 nur noch 24,93 %. Wie die Konfessionen sich immer mehr vermischen, zeigen die 84,4 resp. 64,3 % Protestanten, 14,8 resp. 33,2 % Katholiken, 0,5 resp. 1,7 % Israeliten und 0,3 resp. 0,7 % sonstiger in 1837 resp. 1900. Die deutsche und französische Muttersprache hat von 96,3 auf 95,0 % und von 2,8 auf 2,1 % abgenommen zu Gunsten der italienischen, die von 0,5 auf 2,1 % stieg; daneben steht das Romanische mit 0,1 und sonstige mit 0,4 statt 0,3 %. Von 1870—1900 haben die Ledigen von 64,5 auf 60,9 % abgenommen, die Verheirateten von 29,1 auf 33,23 % zugenommen, Verwitwete bilden 5,34 statt 6,0 % und Geschiedene 0,53 statt 0,4 %.

Von den 1162 Arbeitslosen waren 299 am 5. Januar wieder in Arbeit — wie viele andere aber unterdessen arbeitslos geworden waren, erfahren wir nicht — 304 waren am 5. Januar abgereist — wohl meist um andere Arbeit oder Unterkommen zu suchen — und von dem Rest waren 354 Schweizer und 205 Ausländer. Wir sind sehr gespannt, inwiefern die Basler Erhebung betr. Arbeitslosigkeit theoretisch und praktisch einen Fortschritt bezeichnen wird.

Das Londoner Clearinghaus im Jahre 1900. Der 1900er Jahresumsatz ist gegen das 1899er Rekordjahr zurückgeblieben, nimmt aber in der Reihenfolge der Umsätze immer noch die zweite Stelle ein.

Es wurden 1900 £ 8,961,170,000 abgerechnet, gleich einem Minus von £ 190.099,000 = 2,08 %, während 1899 ein Plus von 13 %, 1898 ein Plus von 8,1 % gegen das respektive Vorjahr aufzuweisen hatten.

Die Umsätze betragen:

1892	1897	1898	1899	1900
in Tausenden £				
6,481,562	7,491,281	8,097,291	9,150,269	8,960,170

Konsultsberichte. Von den im letzten Jahre in unserem Blatte publizierten Berichten der schweizerischen Konsulate geben wir Separatabzüge in Broschürenform zum Preise von Fr. 1 ab.

Rapports consulaires. Nous avons cette année aussi réuni dans un fascicule spécial les rapports consulaires suisses, publiés par notre Feuille au cours de 1900. Nous offrons les dits fascicules au prix de fr. 1 l'exemplaire.

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

LOCARNO Hôtel Métropole

am Lago Maggiore.

vorm. Krone.

In wundervoller, geschützter Lage am See. Vollständig renoviert und umgebaut, für Winteraufenthalt aufs komfortabelste eingerichtet. Central-Warmwasserheizung. Hübscher, grosser Garten. — Prospekte gratis durch

(1721)

Gebrüder Fanciola.

Laut Eintragung in das Handelsregister zu Basel vom 2. Januar a. c. ist die Cigarrenfabrik-Aktiengesellschaft in Basel mit Filiale in St. Ludwig i/Els. in Liquidation getreten. Infolgedessen werden die Gläubiger der Gesellschaft hiemit aufgefordert, ihre Ansprüche binnen Monatsfrist seit dieser Bekanntmachung unter Einlegung ihrer Beweismittel bei der Filiale in St. Ludwig i/Els. anzumelden. (50)

Basel, den 12. Januar 1901.

Der Verwaltungsrat
als Liquidator.

Leder-Riemen mit Eichengerbung

Hünerwadel & Co., Horgen

(76)

Leder-Riemen mit Chromgerbung

H. Bölsterli

Eisen- und Metall-Giesserei Seebach
Seebach bei Zürich.

Eisengiesserei: Maschinenguss nach Modellen, Schablonen und Zeichnungen bis 10,000 kg. — Cylinderguss. — Dynamoguss. — Bau- und Handlungsguss. — Formmaschinen für Massenartikel. — Coquillen-Guss. (64)

Metallgiesserei: Bronze. — Phosphorbronze. — Messing. — Lagerkomposition. — Legierungen jeder Art.

Eigene Modellschreinerei.

MAILAND-HOTEL METROPOLE
DAS EINZIGE HOTEL AM DOMPLATZ

Deutsches Haus.

Elektrisches Licht. — Centralheizung. — Mässige Preise.

(1502)

F. Balzari & Cie.

PAPIERS

Gebr. Huber, Winterthur

empfehlen sich den

(88)

Herren **Fabrikanten, Exporteuren, Appreteuren** etc. für Lieferung von Ausrüst- und Packpapier, Schnüren etc. Grosses Lager. In Packpapieren über 100 Sorten verschiedener Qualitäten, Formate und Rollen stets vorrätig. Bei Order auf 500 kg Extraanfertigung ganz nach Wunsch in Farbe, Format und Schwere zu **billigsten Preisen**.

Wolle.

Wegen Geschäftsveränderung ein grosser Posten Woll-Strickgarne, gangbare Marken, bedeutend unter Tagespreis zu verkaufen. Liebhaber belieben sich unter Chiffre J 254 Y zu richten an Haasenstein & Vogler in Bern. (81)

Buchdruckerei JENT & Co in Bern. — Imprimerie JENT & Co à Berne.

Internationale Spedition THURNHEER & FLUCK, Zürich.

Eigene Camionnage. — Einlagerung. — Verzollungen. — Möbeltransporte.

Spezialdienst Zürich-Italien mit direktem Verlad.

Billigste Frachtübernahmen für Bezüge ab Seehäfen Antwerpen, Le Havre, Rotterdam, Hamburg und ab Mannheim, Berlin, Wien etc.

Auskünfte über Frachten und Zollverhältnisse werden umgehend erteilt.

Telephon Nr. 125 und 4870. (63)

Hypothekenbank in Basel.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 9. Februar 1901, vormittags 11 Uhr,
auf der Lesegesellschaft.

Traktanden:

1) Abnahme des Berichtes und der Rechnung für das Jahr 1900.

2) Festsetzung und Verteilung des Jahresnutzens.

3) Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.

Bericht und Rechnung können vom 1. Februar an auf dem Bureau der Bank bezogen werden.

Eintrittskarten zu der Generalversammlung werden bis **Donnerstag, den 7. Februar, abends 5 Uhr**, gegen Ausweis über den Aktienbesitz ausgehändigt. (89)

Basel, den 18. Januar 1901.

Der Verwaltungsrat.

Energischer Kaufmann,

durchaus praktisch erfahren, **rouliniert** im Verkehr mit der Kundschaft, perfekt in Buchhaltung, Kassa und Korrespondenz, mit dem Bankverkehr bestens vertraut, wünscht per

1. April 1901 (85)

gut bezahlte **Vertrauensstellung** in Engros- oder Fabrikationsfirma.

Offerten erbeten unter Chiffre Z. K. 435 an Rudolf Mosse in Zürich.

Bei

geschlossener Rheinschiffahrt

empfehlen wir unsere regelmässigen Sammelladungen ab Amsterdam und Rotterdam. Die Güter sind zu überweisen (87)

in **Amsterdam** an Herrn P. H. Fruijt,

in **Rotterdam** an Herren F. A. Voigt & Co.

Hediger & Co., Basel,

Agenten der niederl. Staatseisenbahnen.

Vertretung.

Gut eingeführtes Haus in Zürich, das die Möbelfabriken u. Schreinereien der ganzen Schweiz regelmässig besuchen lässt, wünscht die Vertretung einer leistungsfähigen Fabrik für Möbelbeschläge und Ornamente für die Schweiz zu übernehmen. — Offerten sub Chiffre Z. O. 439 befördert Rudolf Mosse, Zürich. (86)

J.A. Haab Naef
Zürich
Kellerei-Spezialitäten
Illustr.
Preislisten
gratis u. franko (89)

Liegenschaft (70)

sofort zu verkaufen. Eignet sich in Folge ihrer günstigen Lage u. schönen Wasserkraft für jeden Industriezweig. Gef. Anfragen sub Chiffre Z D 354 befördert Rudolf Mosse in Zürich.

Rudolf Mosse, Zürich-Bern.

Aleinige Inseraten-Annahme, des „Schweiz. Handelsamtsblatt“

Patent. (60)

Zur Ausbeutung einer in allen Staaten angemeldeten Erfindung wird ein Kapitalist gesucht. — Offerten sub Chiffre Z M 287 an Rudolf Mosse, Zürich.